

Freie Demokraten

FDP

Der Landesparteitag am 03. Mai 2015 hat beschlossen:

Wahlaufruf zur Bürgerschaftswahl 2015

Liebe Bremerinnen und Bremen, liebe Bremerhavenerinnen und Bremerhavener,
am 10. Mai 2015 wählen Sie eine neue Bremische Bürgerschaft. Es geht bei dieser Wahl um zentrale Weichenstellungen für die Zukunft unseres Bundeslandes und seiner Städte Bremen und Bremerhaven. Es geht um Entscheidungen, die das Schicksal unserer Städte und ihrer Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinflussen werden. Es geht um die Frage, ob es vorangeht. Es geht um Vorfahrt für Bildung, Wachstum und Arbeitsplätze.

Bremen und Bremerhaven haben den Strukturwandel noch nicht geschafft. Die Arbeitslosenquote liegt über dem Bundesdurchschnitt. In der Schulbildung liegen wir hinten. Wir Freien Demokraten wollen, dass es einen Aufbruch gibt. Unser Bundesland muss sich verändern, damit Chancen für die Menschen in diesem Land entstehen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung für Veränderung, Chancen, Aufbruch in Bremen und Bremerhaven.

1. Weltbeste Bildung

Wir fordern den Ausbau von Krippen, Kindergärten und Ganztagsgrundschulen - nicht nur damit Kinder betreut sind und Eltern, insbesondere Alleinerziehende sich aus der Armutsfalle herausarbeiten können – sondern damit Kinder aus allen Bildungsschichten bessere Chancen haben. Wir wollen einen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz für Kinder vollberufstätiger Eltern.

Wir wollen eine Offensive gegen Unterrichtsausfall, für bessere Bildung mit klaren Leistungsanforderungen, damit jede und jeder zumindest Lesen, Schreiben, Rechnen, Werken und Wirtschaften kann. Jede Schülerin und jeder Schüler soll die Schule ausbildungsreif verlassen. Aufgabe ist es, jeden Schüler und jeder Schülerin zur individuell bestmöglichen Bildung zu führen, das gilt für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen ebenso wie für Hochbegabte. Freie Demokraten wollen eine gerechte Finanzierung der Schulen in freier Trägerschaft.

Wir wollen Kindergärten und Grundschulen stärker vernetzen, Oberstufen und Hochschulen ebenso. Wir treten für Forschungsfreiheit ein, sehen Hochschulen als wichtige Standortfaktoren und wollen sie angemessen finanziell ausstatten.

2. Vorfahrt für Arbeitsplätze.

Vorfahrt für Arbeitsplätze in der Bremer und Bremerhavener Wirtschaftspolitik. Wir wollen Rahmenbedingungen schaffen, damit Arbeits- und Ausbildungsplätze entstehen, Gewerbeflächen ausweisen, Wohnungsbau ankurbeln und den Autobahnring A281 schließen.

Die Freien Demokraten wollen Bürokratieabbau und eine investitionsfreundliche Politik, die Unternehmerinnen und Unternehmern hilft Arbeitsplätze zu schaffen. Die Freien Demokraten lehnen bremische Sonderwege und ein Draufsatteln auf Bundesregelungen und europäische Regelungen ab. Wir stehen zum Ausbau der Mittelweser und zur Weservertiefung. Wir wollen Lang-Lkw zulassen und Universalhäfen.

Wir wollen die Ausweisung von mehr Gewerbeflächen. Wir wollen die Ausweisung von mehr Wohnbauflächen. Wir wollen aus dem Bauverhinderungsressort ein Bauermöglichkeitsressort machen.

3. Wirtschaftsexperten

Wir wollen Existenzgründungen fördern, Bürokratie abbauen, Ideenbörsen schaffen und Wissenstransfer von Hochschulen in Unternehmen ausbauen. Wir wollen Technologiezentren, Universität und Hochschulen und Kapitalgeber besser miteinander vernetzen. Wir wissen, dass jede und jeder erfolgreich gründen kann. Wagniskapital wollen wir daher für alle Gründungswilligen mit guten Ideen bereitstellen. Wir wollen, dass Existenzgründen so einfach wird wie das Mieten eines Mietwagens.

4. Faires Miteinander im Verkehr

Wir Freien Demokraten wollen ein faires Miteinander von Autofahrern, Radfahrern, ÖPNV, Fußgängern. Fließenden Wirtschaftsverkehr, Grüne Welle und leistungsfähige Haupt- und Wohnsammelstraßen sind es, was Bremen und Bremerhaven brauchen.

Unsere Städte leben von Handel, Handwerk, Freiberuflern, Mittelstand und Industrie. Sie alle sind auf eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur angewiesen. Wir wollen den Erhalt und den Ausbau der Straßen. Wir wollen leistungsfähige Haupt-, und Wohnsammelstraßen. Ein generelles Tempolimit von 30 km/h in Bremen und Bremerhaven lehnen Freie Demokraten ab.

5. Eine neue Generation Bremen

Wer will, dass sich was ändert muss FDP wählen. Mit einer neuen Generation zieht frischer Wind in die Bürgerschaft. Wir werden die Lethargie des rot-grünen Senats durchbrechen und durchsetzen, dass in der Politik wieder wirtschaftlich vernünftig gedacht wird. Wir werden dafür sorgen, dass die Opposition aus dem Dornröschenschlaf erwacht. Damit sich was in Bremen und Bremerhaven ändert, muss es endlich Menschen geben, die bereit sind in der Politik anzupacken. Dazu sind wir Freien Demokraten bereit.

Sie haben fünf Stimmen. Wählen Sie Liste 6, FDP, damit es besser wird in Bremen und Bremerhaven.